

Aus dem Gemeinderat Elsau - Pressemitteilung

Ein Meilenstein: 4'000 Einwohnerinnen und Einwohner

Anfang August 2026 hat unsere Gemeinde einen besonderen Meilenstein erreicht: Erstmals zählt sie 4'000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Der Gemeinderat freut sich über diese positive Entwicklung, die die kontinuierliche Attraktivität und das Wachstum unserer Gemeinde unterstreicht. Die steigende Einwohnerzahl ist zugleich ein Zeichen für eine lebendige und vielfältige Gemeinschaft, in der sich Menschen gerne niederlassen und zuhause fühlen.

Als Zeichen der Wertschätzung und als nachhaltiges Symbol für Wachstum und Gemeinschaft wird im kommenden Herbst ein Baum im öffentlichen Raum gepflanzt. Die Pflanzung soll an diesen besonderen Moment erinnern und gleichzeitig über viele Jahre hinweg wachsen und zukünftigen Generationen zugutekommen.

Der Gemeinderat dankt allen Einwohnerinnen und Einwohnern herzlich für ihr Engagement und ihren wertvollen Beitrag zu einer lebendigen, vielfältigen und zukunftsorientierten Gemeinde.

Der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung

Der Gemeinderat Elsau ist in neuer Zusammensetzung gestartet und hat bereits die ersten Sitzungen hinter sich. Die neuen Mitglieder haben sich gut eingearbeitet und gemeinsam mit den bisherigen Ratsmitgliedern die ersten Geschäfte behandelt und wichtige Themen für die Gemeinde diskutiert.

Die Zusammenarbeit im neu zusammengesetzten Gemeinderat ist gut angelaufen. Der persönliche Austausch und eine konstruktive Zusammenarbeit sind dem Gemeinderat besonders wichtig, um die anstehenden Aufgaben gemeinsam anzupacken und die Gemeinde Elsau weiterzuentwickeln.

Anlässlich des Starts in die neue Legislatur wurde zudem ein neues Foto des Gesamtgemeinderates aufgenommen.



Bild: Gemeinderat Elsau Legislatur 2026 bis 2030 (von links nach rechts: Gemeindeschreiber Jan Tobias Bauer, Karolina Geiger, Urs Nikles, Natalie Vieli, Gemeindepräsident Daniel Schmid, Gabriela Thomann, Roland Spirk, Andreas Meier)

Der Gemeinderat freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben und die weitere Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde Elsau.

Spiel- und Bewegungspark Rietwisen: Ein Gewinn für Elsau

Mit dem geplanten Spiel- und Bewegungspark soll die Erholungszone Rietwisen Schritt für Schritt zu einem vielseitigen öffentlichen Begegnungs- und Erholungsraum weiterentwickelt werden. Vorgesehen sind unter anderem die Erneuerung des Ballspielfelds, ein Hartplatz für verschiedene Ballsportarten, ein Tischtennistisch, Bewegungsgeräte sowie zusätzliche Aufenthaltsbereiche mit Sitzgelegenheiten, Feuerstelle, Wasserstelle und öffentlicher Toilette.

Das Projekt knüpft an den bereits 2025 realisierten Ersatz für den aufgehobenen Spielplatz an der Riedstrasse an. Gleichzeitig soll die Rietwisen ökologisch aufgewertet und für unterschiedliche Nutzergruppen attraktiver gestaltet werden. Die vorgesehenen Massnahmen sollen damit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zugutekommen. Der dafür beantragte Objektkredit beträgt CHF 390'000. Wichtig ist dabei: Mit der Zustimmung zu diesem Kredit werden keine weiteren Ausbaustufen automatisch beschlossen. Die zukünftige Entwicklung der Fuss- und Veloverbindungen zum Bahnhof Schottikon soll zu einem späteren Zeitpunkt separat geprüft werden.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Investition einen nachhaltigen Mehrwert für die Bevölkerung schafft und die Rietwisen als attraktiven Ort für Bewegung, Begegnung und Erholung stärkt.

Deshalb unterstützt der Gemeinderat die Vorlage und empfiehlt, dem Objektkredit zuzustimmen.

Reorganisation der Gemeindeverwaltung

Seit dem Wechsel des Gemeindeschreibers per 1. Januar 2026 wurde die Organisation der Gemeindeverwaltung Elsau überprüft und weiterentwickelt. Ziel war es insbesondere, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten klarer zu regeln und die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung zu stärken.

Im Rahmen von zwei Workshops mit dem Kader der Gemeindeverwaltung wurden die bestehende Organisationsstruktur sowie die Bezeichnungen der Abteilungen und Bereiche überprüft und angepasst.

Neue Abteilung «Zentrale Dienste»

Im Zuge der Reorganisation wird die neue Abteilung «Zentrale Dienste» geschaffen. Dieser werden die **Bevölkerungsdienste** (bisher Einwohnerkontrolle), die Gemeinderatskanzlei, die Bibliothek sowie das Lehrlingswesen zugeordnet.

Die Leitung der neuen Abteilung übernimmt die langjährige Mitarbeiterin **Sabrina Aeberhard**. Mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement bringt sie beste Voraussetzungen für die neue Aufgabe mit und übernimmt damit zusätzliche Verantwortung innerhalb der Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat dankt Sabrina Aeberhard für ihre Bereitschaft, diese neue Herausforderung anzunehmen, und wünscht ihr viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Mit der Reorganisation sollen die Strukturen innerhalb der Gemeindeverwaltung klarer und die Zuständigkeiten nachvollziehbarer werden. Gleichzeitig wird eine zeitgemässe und einheitliche Organisationsstruktur geschaffen.



Organigramm politische Gemeinde Elsau

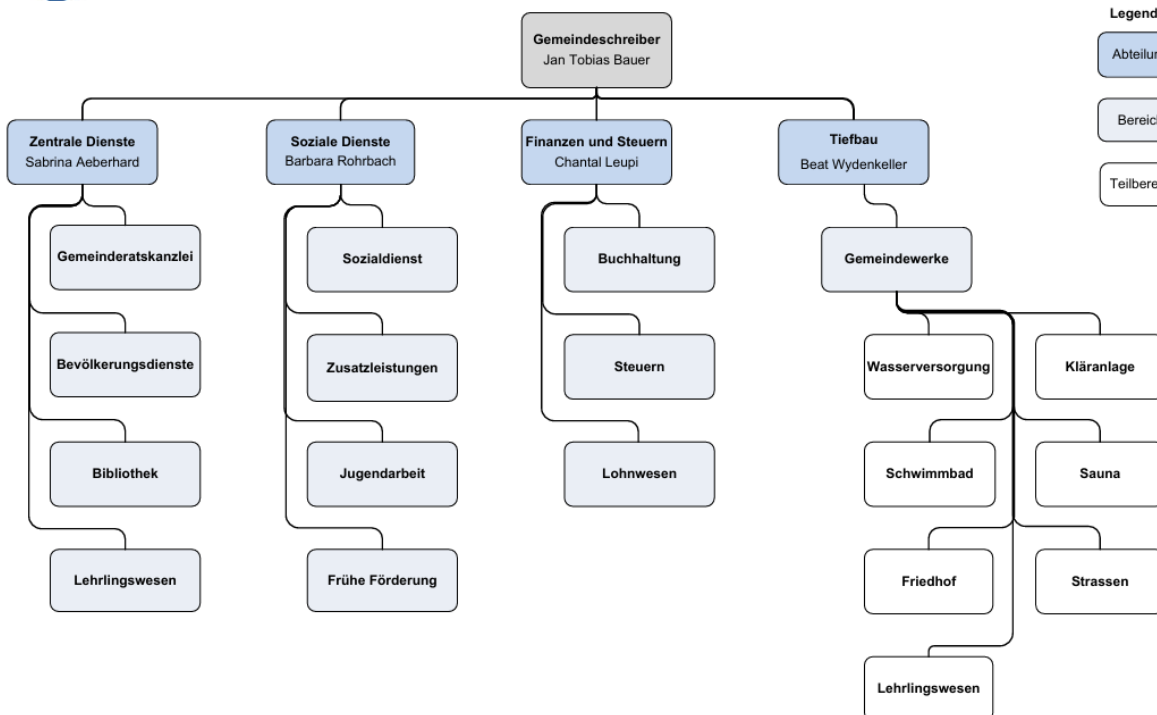


Legende

Abteilung

Bereich

Teilbereich



Abschied und Neuanfang im Team der Gemeindewerke

Per 31. Januar 2027 verlässt unser langjähriger und sehr geschätzter Mitarbeiter Collin Meier die Gemeinde Elsau. Er nimmt eine neue berufliche Herausforderung in einer Nachbargemeinde an.

Während seiner langjährigen Tätigkeit hat sich Collin Meier mit grossem Engagement, Fachwissen und viel Einsatzbereitschaft für unsere Gemeinde eingesetzt. Seine zuverlässige und hilfsbereite Art wurde sowohl im Team als auch von der Bevölkerung sehr geschätzt.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken Collin Meier herzlich für seinen langjährigen und wertvollen Einsatz für Elsau. Für seine neue berufliche Herausforderung sowie für seine private Zukunft wünschen wir ihm alles Gute, viel Erfolg und weiterhin viel Freude.

Verstärkung für unser Gemeindewerk gesucht

Mit dem Weggang von Collin Meier wird im Gemeindewerk eine interessante Stelle frei. Die Gemeinde Elsau sucht per Jahreswechsel oder nach Vereinbarung eine/n Gemeindewerkmitarbeiter/in mit Fachverantwortung Grünbereich (80–100 %).

Sie übernehmen Verantwortung für unseren Grünbereich, pflegen Grün- und Naturschutzflächen und begleiten unsere Lernenden auf ihrem Berufsweg. Gemeinsam mit dem Verantwortlichen für die öffentlichen Strassen bilden Sie ein motiviertes Team und tragen aktiv zur Gestaltung eines attraktiven Ortsbildes bei.

Sie arbeiten gerne im Freien, packen mit an und möchten mit Ihrer Arbeit sichtbar etwas für eine attraktive Gemeinde bewegen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die vollständigen Angaben zur Stelle und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Website www.elsau.ch.

Wechsel in der Abteilung Soziale Dienste

In der Abteilung Soziale Dienste kommt es zu einem personellen Wechsel: Auf Nicole Jäggi folgt Yves Honla als neuer Sozialberater.

Yves Honla hat seine Tätigkeit am 1. September 2026 aufgenommen und wird künftig die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde in sozialen Anliegen beraten und unterstützen.

Der Gemeinderat heisst Yves Honla herzlich willkommen und wünscht ihm einen guten Start, viel Freude an seiner neuen Aufgabe und alles Gute für seine Tätigkeit in der Gemeinde Elsau.

Dem bisherigen Einsatz von Nicole Jäggi danken wir herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Neue Unterstützung im Sekretariat der Abteilung Soziale Dienste

Die neu geschaffene Sekretariatsstelle in der Abteilung Soziale Dienste wurde ausgeschrieben und konnte erfolgreich besetzt werden.

Wir freuen uns, dass Fabienne Sbaglia die neue Funktion antreten und ihre Tätigkeit per 1. November 2026 aufnehmen wird. Mit ihr gewinnt die Abteilung Soziale Dienste eine weitere engagierte Unterstützung für die vielfältigen administrativen Aufgaben.

Der Gemeinderat heisst Fabienne Sbaglia herzlich willkommen und wünscht ihr einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Strassensanierung Flurstrassen

Bei einem Spaziergang in der Natur rund um Elsau haben Sie sich vielleicht schon gefragt, weshalb Teile unserer Flurwege kürzlich neu asphaltiert wurden.

Gemäss den Vorgaben des Kantons Zürich dürfen bestehende Belagsstrassen bei einer Instandsetzung grundsätzlich in gleichwertiger Form erneuert werden. Die nun frisch asphaltierten Abschnitte waren bereits zuvor mit einem Schwarzelag versehen. Dieser hatte jedoch das Ende seiner Lebensdauer erreicht und musste ersetzt werden. An verschiedenen Stellen war der Belag aufgebrochen, wodurch gefährliche Schlaglöcher entstanden sind.

Die Gemeinde nutzt deshalb die Möglichkeit, den bestehenden Zustand zu erneuern, obwohl sie sich grundsätzlich für die Entsiegelung von Flächen einsetzt. Entscheidend ist dabei auch die Neigung des jeweiligen Strassenabschnitts. Auf stark geneigten Strecken kommt es bei Starkregen regelmässig zu Erosions- und Schwemmschäden. Aus diesem Grund wurden diese Abschnitte bereits in der Vergangenheit mit einem Schwarzelag erstellt.

Solche Schäden verursachen einen erheblichen Unterhaltsaufwand und damit wiederkehrende Kosten für die Gemeinde. Mit der Erneuerung des Asphaltbelags soll verhindert werden, dass diese Schäden immer wieder auftreten. Dadurch können langfristig sowohl der Unterhaltsaufwand als auch die finanziellen Belastungen für die Gemeinde reduziert werden.



Bild 1: Berghaldenstrasse vor der Sanierung

Die Berghaldenstrasse vor der Sanierung. Der alte Schwarzelag wies zahlreiche Schäden und Schlaglöcher auf, weshalb eine Erneuerung notwendig wurde.



Bild 2: Berghaldenstrasse nach der Sanierung

Die sanierte Berghaldenstrasse. Obwohl der neue Schwarzbelag in derselben Breite wie der ursprüngliche Belag eingebaut wurde, wirkt die Strasse optisch breiter. Dieser Eindruck entsteht durch das neu erstellte beziehungsweise angepasste Strassenbankett entlang des Fahrbahnrandes.

Fachstelle Alter – gut begleitet älter werden in Elsau

Älter werden bringt Fragen und Veränderungen mit sich – wir sind für Sie da:

Die Fachstelle Alter berät und unterstützt ältere Menschen sowie ihre Angehörigen kostenlos, vertraulich und persönlich. Wir informieren zu Themen wie selbständiges Leben zu Hause, Entlastungsangebote, Pflege, Wohnen im Alter, Finanzen sowie zur Vernetzung mit passenden Dienstleistungen.

Neu: Sprechstunden direkt in Elsau: Jeden **dritten Donnerstag im Monat**, von **9.00 bis 11.30 Uhr**, in der **Hofwis, Hofwis 1, 8352 Elsau** bei Leiterin der Fachstelle Kathy Zahnd - Bitte um telefonische Voranmeldung (T: 052 368 51 01)

Daten 2026: 15.10. | 19.11. | 17.12.

Persönlich, unkompliziert und nah – damit Sie Ihr Leben möglichst lange nach Ihren Vorstellungen gestalten können.

04.09.2026 / jtb